

44 SEITEN REISE-SPEZIAL: Traumziele für den Sommer

Elektro
Rad

Elektro Rad

DYNAMISCHER, TRAGBARER, SCHNELLER

**Test: Leichte Bikes
für puren Fahrspaß**

TEST: E-BIKE-TRANSPORT MIT DEM AUTO

**So viel besser sind
Heckträger heute**

TV-MODERATOR KAI PFLAUME



**Darum setzt er
jetzt aufs E-Bike**

04
2024

DEUTSCHLAND € 7,50 • ÖSTERREICH € 8,30
BENELUX € 8,70 • ITALIEN € 10,20
SPANIEN € 10,20 • SCHWEIZ SFR 12,00
ISSN 0940-4929 • H.06768





Nimm's leicht!

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

neulich auf der Straße traf ich den Vater eines alten Schulfreunds. Er ist seit inzwischen zwei Jahren begeisterter E-Biker. Davor war er stets „ohne“ unterwegs. Arbeitsweg, Einkäufe, Freizeittouren: Alles machte er mit seinem alten Trekkingrad. Der inzwischen etwas ältere Herr ist entsprechend fit, fröhlich und drahtig. Er gibt es gerne zu: Auf's E-Bike ist er aus Bequemlichkeit umgestiegen. Und, weil es seinen Horizont erweitert. Die Tagestouren werden länger, er sieht mehr von seiner Heimat. Kurz: Das Pedelec macht ihm enorm viel Spaß.

Er fährt ein großes SUV-Bike. Bärenstarker Motor, extrem großer Akku. Das Rad wiegt mehr als 30 Kilogramm. Was mich immer wieder fasziniert: Wann immer ich ihn treffe – so auch neulich –, berichtet er mir stolz von seinen neuesten Leistungen. „Am Samstag erst wieder: 80 Kilometer! Dabei habe ich laut Tacho gerade einmal 15 Prozent Akku verbraucht.“

Ich schmunzle dann immer schon leicht. Jetzt, während ich mit einem der aktuellen Testräder unterwegs bin, kann ich ihn festnageln: „Ganz im Ernst: Du fährst ja offensichtlich sehr viel ohne Unterstützung oder in der niedrigsten Stufe. Warum hast du denn dann überhaupt so ein kraftvolles Rad?“ – Er sieht mich fragend an. „Schau“, sage ich. „Dein E-Bike wiegt mehr als 30 Kilo-

gramm. Es hat einen der stärksten Motoren am Markt mit einem enorm dicken Akku. Brauchst du das alles überhaupt?“ Darüber hatte er noch nie nachgedacht. Wie viele, hat er sein E-Bike nach dem Motto „Viel hilft viel“ gekauft. Ich hingegen verwende da lieber eine andere Phrase; die von den Kanonen und den Spatzen.

Nachdem er mit einem unserer leichten E-Bikes aus dem aktuellen Test eine ausgiebige Runde gedreht hat, ist er fast schon enttäuscht, wieder auf sein schweres Kraftpaket steigen zu müssen.

Was sagt uns das? Überlegen Sie genau, welches Rad zu Ihnen passt. Vielleicht geht es Ihnen ja genauso wie meinem Bekannten. Dann schauen Sie auf jeden Fall in unseren Test leichter Trekkingräder rein. Doch auch der Rest des Hefts hat es in sich: Viel Reise, Heckträger, unsere E-MTB-Strecke, ein interessantes Interview mit Quiz-Master Kai Pflaume und vieles mehr! Viel Spaß beim Schmökern.



S. Kümmel

Stephan Kümmel, Redaktionsleitung

Inhalt

ElektroRad 4/2024

16 DURCHBLICK

- 18 **Test: Leichte E-Trekkingräder**
E-Bikes mit viel Leichtigkeit
- 34 **Test: Kfz-Heckträger**
Eins, zwei oder drei E-Bikes mitnehmen
- 44 **Dauertest 2024**
Vorstellung der neuen Dauertesträder
- 58 **Einzeltests**
Trenoli-Tourenrad, Yuba-Longtail,
Tenways-Urbanbike
- 64 **Theorie & Praxis**
Helm, Kindersitz, Handy-Adapter und mehr



TITELFOTO
Stevens
Christoph Steinweg



FOTO: CLAUDIUS TEWS

18 LEICHTE TREKKINGRÄDER

E-Bikes mit viel Leichtigkeit



FOTO: GIDEON HEEDE

34 TEST

Kfz-Heckträger



72 INTERVIEW

TV-Moderator Kai Pflaume



112 REISE

Slowenien



140 E-MTB

Radschuhe

70 EINBLICK

- 72 **Interview**
TV-Moderator Kai Pflaume im Gespräch
- 76 **Reportage**
Radschnellwege in Deutschland: Stand der Dinge
- 84 **Top 10**
Radwege richtig nutzen
- 88 **Fahrtechnik-Serie**
Sicher über Wurzeln fahren

92 AUSBLICK

- 100 **Steiermark**
Graz, Erzberg Leoben & Schladming-Dachstein
- 112 **Slowenien**
Radfahren im Land der Vielfalt
- 116 **Bad Ischl**
Radfahren rund um die Kulturhauptstadt
- 122 **Deutschland**
Die schönsten Fernradwege für 2024

128 E-MTB

- 132 **China**
E-Biken hinter der großen Mauer
- 140 **Service Radschuhe**
Klick oder Flat - das ist hier die Frage

RUBRIKEN

- 3 Editorial
- 6 Im Display
- 14 Leserforum
- 68 Bezugsadressen, Kleinanzeigen
- 94 Reise-News
- 130 E-MTB-News
- 144 Rudi Rambo
- 146 Vorschau, Impressum

Leichte E-Bikes für Alltag und Tour

Take it easy, nimm's leicht!





30 Kilo für ein E-Bike? Keine Seltenheit – zumal wenn Motorkraft, Akkugröße und Systemgewicht am oberen Ende des Möglichen rangieren. Aber nicht jeder will mit solch einem Kaventsmann unterwegs sein. Zum Glück gibt es immer mehr leichte Alternativen. Wir haben sieben davon getestet.

Dass es einen Trend hin zu leichten Pedelecs mit etwas reduzierter Motorkraft und kleineren Akkus gibt, beobachten wir seit Jahren. Doch erst seitdem der Platzhirsch in der hiesigen Motoren-Landschaft seinen Light-Motor vorgestellt hat, nimmt der Markt richtig Fahrt auf. Ein Bosch-Antrieb scheint für viele E-Biker weiterhin das wichtigste Kaufargument zu sein. Mit dem SX haben die Schwaben nun einen 55-Newtonmeter-Motor mit kompakter Bauform und voll integriert ins hauseigene Smart-System im Angebot. Damit hat sich die Zahl leichter E-Bikes auf dem Markt vervielfacht. Vom Urbanbike übers Trekkingrad und das leichte E-Mountainbike bis hin zu Renn- und Gravelrädern – in fast allen Radgattungen steckt der SX inzwischen. Gleichzeitig etablieren sich in seiner Bugwelle weitere, zum Teil sogar schon länger erhältliche kompakte Antriebe.

Die Gruppe der Pedelec-Fahrer, die schon eine gehörige Portion Erfahrung mitbringt, wächst stetig. Radfahrer, die ganz genau wissen, was sie wollen und brauchen. Gerade in dieser Gruppe sind leichte E-Bikes besonders beliebt. Vollgefederte, vollausgestattete Pedelecs mit großen Akkus sind beileibe nicht weg vom Fenster. Im Gegenteil: Sie bilden nach wie vor – und durchaus zu Recht – das

FOTO: CLAUDIUS TEWS

EINS, ZWEI ODER DREI

7 Heckträger von 429 Euro bis 1100 Euro im Test



FOTO: GIDEON HEERDE



FOTO: MARCO FREUDENREICH

Der Marathon-Mann

Im Gespräch mit TV-Moderator und
YouTube-Videoproduzent Kai Pflaume



Radschnellwege zwischen Fortschritt und Stocken

Die Jahrzehnt-Projekte

Eine Autobahn für Radler – das ist die Vision hinter den Radschnellweg-Projekten in Deutschland: Schnell, sicher, auf einer zusammenhängenden Strecke sollen Radler sich im urbanen Raum ohne Kreuzungen und Ampelstopps von A nach B bewegen können. Seit etwa 2010 werden Radschnellweg-Projekte politisch und planerisch vorangetrieben. Zu den bedeutendsten gehören die Strecken zwischen München und Garching, durch das Ruhrgebiet und zwischen Darmstadt und Frankfurt. So schnell wie ursprünglich geplant wird keines dieser Projekte vollständig fertiggestellt sein. Aber auf Teilabschnitten geben Radler schon Gummi. Und in Hessen ist man zuversichtlich, dass die Strecke Darmstadt-Frankfurt im Jahr 2025 komplett befahren werden kann.



FOTO: GRAZ TOURISMUS / EIBL

Erlebnisregion Graz

Kopf aus, Urlaub an!





Region Erzberg Leoben

Genuss, Natur und Kultur auf zwei Rädern





FOTO: TV SCHLADMING-DACHSTEIN / PETER BURGSTALLER

Schladming-Dachstein

Raufradeln & Runterkommen



Bad Ischl

Auf zwei Rädern durch die Kulturhauptstadt



Quer durch Deutschland

Der Weg ist das Ziel



Klick oder Flat?

Für die Füße?!



FOTO: VAUDE

Vorschau auf die nächste

Elektro Rad

Ab 18. Juni im Handel
Im Bahnhofskiosk, im gut sortierten Zeitschriftenhandel, bei kompetenten Fahrradhändlern!



BUDGET-RÄDER IM TEST

Es muss nicht immer teuer sein

Pedelecs sind teuer. Zwar überbieten sich viele Hersteller derweil mit Rabattaktionen, trotzdem bleiben oft 4000 Euro und mehr auf den Preisschildern stehen. Das muss nicht sein. Wir testen Räder bis etwa 3000 Euro.

FOTO: PIXABAY

TEST

Stylische Bikeschuhe

Sneakers sind die wohl angesagtesten Schuhe. Die legeren Treter gibt es auch extra für Radfahrer. Wir haben zahlreiche dieser stylischen Bikeschuhe getestet.

REISE

Rad-Traum in Zeeland

Die niederländische Provinz Zeeland bietet „Wellenreiten“ auf dem Rad entlang eines kilometerlangen, wunderschönen Sandstrandes.



Testen Sie uns!

Mini-Abo (3 Hefte) nur 15,00 €
Mehr unter Tel.: +49 (0) 89-416 15 40-0
E-Mail: service@bva-bikemedia.de

ElektroRad wird auf umweltschonendem, chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt und mit DHL GoGreen versendet.

IMPRESSUM

VERLAG

BVA BikeMedia GmbH
Fraunhoferstraße 9-11
85737 Ismaning / München

GESCHÄFTSFÜHRER

Paul von Schubert, Nico Martin, Hartmut Ulrich
HRB 193731 AG München

BVA BikeMedia ist ein Unternehmen der Gundlach Gruppe Bielefeld.

REDAKTIONSKONTAKT

www.radfahren.de
Facebook: www.facebook.com/elektroRad.magazin
Leserbriefe an: service@bva-bikemedia.de

REDAKTIONSLEITUNG

Stephan Kümmel (SK), Johanna Nimrich (JN)

PRODUKTIONSLEITUNG / Cvd

Jörg Gleichmar

REDAKTION DIESER AUSGABE

Martin Bissig, Burchard Forth (BF), Tobias Jochims (TJ), Alan Klee, Jens Kockerbeck (JK), Martin Munker (MM), Andy Rieger, Florian Storch (FS), Georg Weindl, Verena Ziese

FOTOREDAKTION

Gideon Heede

LEKTORAT

Burchard Forth, Antje Anabtawi

LAYOUT / PRODUKTION

Studio Martin Kaumanns, Cécile von Bock und Polach

DANKE AN DIE MITARBEITER DIESER AUSGABE

Daniel O. Fikuart, Sven Fröhling, Wolfgang Hartl, Marion Herlitz, Michael Hüter, Werner Mitterdorfer (WM), Fredrik Ljungström, Jana und Jochen Rabe, Frank Seeger

MARKETING & VERTRIEB

Jochen Rabe, Musa Sağlam, Magdalena Weigl

MEDIABERATUNG

Mario Stützer · T +49 (0) 151 - 18 85 05 60
mario.stuetzer@bva-bikemedia.de
Fabian Morlock · T +49 (0) 151 - 18 85 05 59
fabian.morlock@bva-bikemedia.de
Benedikt Sperl · T +49 (0) 151-18 85 05 62
benedikt.sperl@bva-bikemedia.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2024

ANZEIGENVERWALTUNG

Jörg Gleichmar · T +49 (0) 152 - 51 59 78 43
sales@bva-bikemedia.de

NATIONALVERTRIEB

PARTNER Medienservices GmbH, Stuttgart

KUNDENSERVICE

Mo-Fr: 9-13 Uhr · T +49 (0) 89-416 15 40-0
service@bva-bikemedia.de

ERSCHEINUNGSWEISE, ABONNEMENTS UND BEZUGSPREISE

ElektroRad erscheint mit jährlich neun Ausgaben. Erhältlich an Kiosken, im Bahnhofskiosk, in ausgewählten Zweiradfachgeschäften, in unserem Online-Shop unter shop.bva-bikemedia.de/elektroRad und direkt über den Kundenservice (auch Nachbestellungen).

Einzelpreis: **PRINT** 7,50 Euro (bei Versand ab Kundenservice zzgl. 2,- Versand); **DIGITAL** 5,00 Euro
Miniabo: **PRINT + DIGITAL** 3 Hefte für faire 15,00 Euro (nur Inland)
Jahres-Abo: **PRINT + DIGITAL** 9 Hefte für 60,- Euro (Inland); 60,- Euro zzgl. 20 Euro Porto (Ausland); **DIGITAL** 40,- Euro.
Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt. Bei Nichterscheinen (höhere Gewalt) besteht kein Ersatzanspruch.

INFOS ZUM RADWANDERKARTEN- UND RADBÜCHER-PROGRAMM DER BVA

www.fahrradbuecherkarten.de
oder T +49 (0) 521 - 595-540
ulrike.krumme@bva-bikemedia.de

NACHDRUCK

Nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags

DRUCK

Vogel Druck und Medienservice GmbH, www.vogel-druck.de



Aus Aktualitätsgründen kann es zu Themenverschiebungen und -streichungen kommen.

Kompetenz in Sachen Rad: Der Verlag BVA BikeMedia produziert noch diese Magazine:

RennRad Rad
fahren
RadMarkt Rad
sport